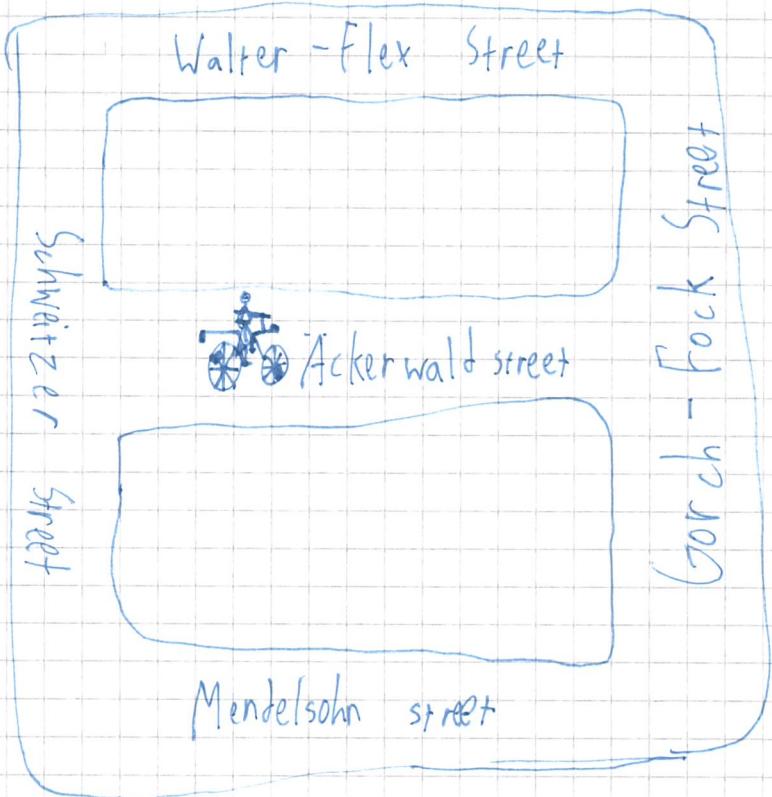


Seit dem 17. Februar kommt die Verkehrspolizei. Die Klasse vier wird jetzt für die Radfahrtprüfung ausgebildet. Die ersten beiden Male fuhren wir auf dem Schulhof. Die Polizisten Herr Jantos und Herr Peschke stellten Hüttchen und Verkehrsschilder auf und wir mussten die Vorfahrtsregeln beachten. Die Polizisten kamen mit einem großen LKW auf den Schulhof. In dem LKW verstauten sie die Fahrräder, für die Kinder die kein eigenes hatten, und die wichtigen Helme. Am ersten Tag kontrollierten die Polizisten unsere Fahrräder. Wir bekamen Leuchtwesten die mit Nummern versehen worden waren. Wir bekamen Pedeverbot, durften nicht rasen und überholen. Die Polizisten achteten streng darauf, dass wir immer Handzeichen gaben. Das war manchmal ganz schön schwierig. Als wir das konnten, durften wir außerhalb des Schulgeländes fahren. An jeder Kreuzung stand ein Elternteil. Letzten Mittwoch hatten wir Probe. Wir fuhren eine halbe Stunde wie bei der Fahrradprüfung. Wir mussten Hindernisse richtig umfahren und hatten mit dem echten Autoverkehr zu tun. Wir bereiten uns jetzt gut vor und fahren am Wochenende Fahrrad, denn jetzt heißt es üben, üben, üben. Denn wir alle wollen die Prüfung bestehen und wenig Fehler machen!

Viktoria, Klasse 4A

I really liked the Fahrradprüfung because I found it cool to ride on the real street and have people watch me, it was like I was on my own just riding on my bike like a pro. I also found it awesome that police officers were watching me and I'm ready to be on the real street. I learned a lot of stuff and I thought at first the police officers were mean, but over time I learned that they were just doing their job. This is why I liked the Fahrradprüfung.

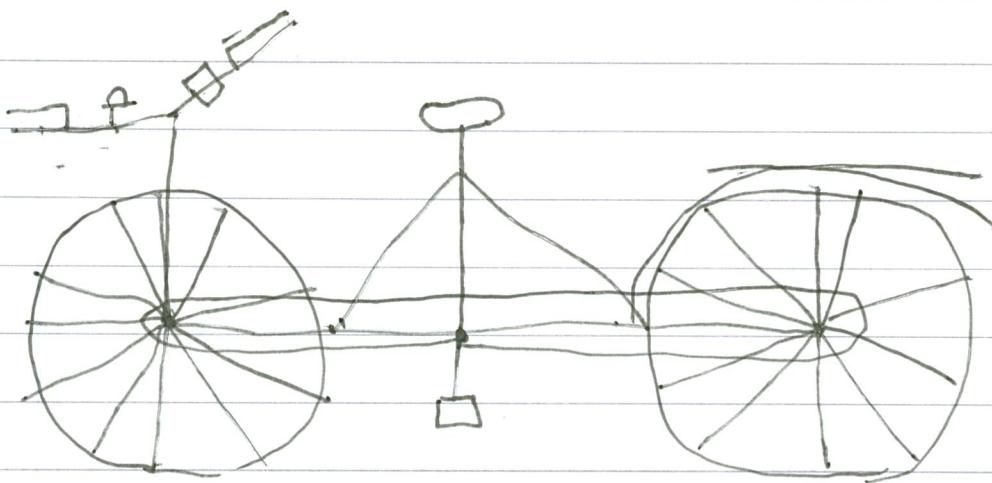
— Charles Sun derbruch



Seit dem 17 Februar haben wir begonnen für die Fahrradprüfung zu üben. Die zwei Polizisten Herr Jantos und Herr Peschke werden 6 Wochen mit uns üben. 3 mal fahren wir auf dem Schulhof und 3 mal auf der Straße. Mit Hütchen, Matten und Schildern stellen sie uns im Schulhof einen Park vor auf. Jeder bekommt eine Leuchtweste mit einer Nummer drauf. Im Schulhof bereiten wir uns auf die Lebensgefährliche Straße vor. Man durfte nicht rasen, nicht überholen und es gab Redeverbot. Wenn jemand etwas falsch gemacht hatte musste er auf die Seite fahren und bis 10 zählen dann durfte man wieder weiter.

Wir sind Ackerwald, Alber Schweizer, Gorch Fock und in der Walter Flex str. Gefahren. Beim letzten mal ist die Prüfung

Leonardo Aad



Carl von Wissenskem

Seit dem 17. Februar haben wir mit der Fahrradausbildung begonnen. Jeden Mittwoch kommen 2 Polizisten Namens Herr Jantos und Herr Bischke. allerdings waren die Polizisten 6 mal da. Beim 6 mal ist die Fahrradyprüfung und 2 mal von den 6 malen sind wir auf der Straße gefahren (so war das 4 und 5 mal) und das 1, 2 und 3 mal sind wir auf dem Schulhof gefahren. Es gab manchmal Radverbot und wenn man dann trotzdem gefahren ist ist man für ein paar Minuten ausgewichen wenn man zu schnell gefahren ist oder andere überholt hat galt das gleiche. Wir bekamen auch Leuchtwesten die mit Nummern versehen waren, diese Nummern gingen bis 20. Die Polizisten kamen immer mit einem großen Lastwagen im dem Fahrer sitzt, Zuline und Verkehrsschilder allerdings auch Hütchen. Diese saßen darin da falls ein Kind sein Fahrrad oder sein Helm verloren hat. Bei der Fahrradyprüfung müssen wir 15 Minuten in diesen 5 Straßen mit dem Fahrrad fahren.

